

<b>Verfahrensanweisung</b>		<b>Deutsches Rotes Kreuz</b>  Kreisverband Odenwaldkreis
VA RD 04-01-11	Handhabung, Lagerung, Verpackung, Konservierung und Versand von Hilfsmitteln und Materialien	Rettungsdienst/Krankentransport

## 1. Ziel und Zweck

Diese VA regelt die ordnungsgemäße Handhabung, Lagerung, Verpackung und den Versand von Materialien oder Unterlagen.

Die genannten Vorgänge haben einen wesentlichen Einfluss auf die Qualität der Dienstleistung. Sie beeinflussen und prägen entscheidend das Erscheinungsbild des Rettungsdienstes des DRK Odenwaldkreis und tragen zur Zufriedenheit und zum Schutz von Patienten und Kunden bei.

## 2. Anwendungs- und Verantwortungsbereich

Diese VA gilt für den gesamten Rettungsdienst/Krankentransport. Jeder in diesem Aufgabenbereich beschäftigte Mitarbeiter ist dazu verpflichtet, die ordnungsgemäße Handhabung, Lagerung, Verpackung und den Versand von Materialien sicherzustellen.

Im Lagerbestand des DRK Rettungsdienstes befinden sich neben Verbrauchsmaterialien, Infusionen, Blutdruckgeräte, Blutzuckermessgeräte etc.

## 3. Vorgehensweise

### Die Handhabung

Die Nutzung technischer Mittel erfolgt in Übereinstimmung mit Gebrauchsanweisungen bzw. techn. Standards. Die Verantwortung obliegt dem Rettungsdienstleiter.

Medizinische Geräte (z.B. EKG- oder Beatmungsgeräte) werden nach den Vorschriften der Medizin-Betreiberverordnung (MedBetreibV) genutzt und überprüft. Zuständig für die Pflege und Überwachung nach MedBetreibV ist der Beauftragte für Medizinprodukte Sicherheit und jeder Anwender im täglichen Dienst.

Medikamente müssen streng nach Anweisung des Arztes bzw. in Befolgung der geforderten Vorschriften (BTM-Gesetz, Arzneimittelgesetz) gelagert, genutzt und verabreicht werden.

Besondere Sorgfalt wird bei der Handhabung von EDV-Daten im Allgemeinen, speziell von Krankendaten angewandt. Dabei werden sowohl die Datenschutzvorschriften, als auch die Schweigepflichten zu beachten.

Alle Materialien müssen zu jeder Zeit eindeutig identifiziert. Die Materialien werden periodisch überprüft, Beschädigungen korrigiert und ggf. außer Verkehr gezogen.

<u>Version:</u> 03	<u>Ersteller:</u>	<u>Geprüft:</u>	<u>Freigabe:</u>	<u>Seite:</u>
Stand: 13.12.19	J. Zellmann, QM	Sauer, HAL	Wießmann, KGF	1 von 2

<b>Verfahrensanweisung</b>		<b>Deutsches Rotes Kreuz</b>  Kreisverband Odenwaldkreis
VA RD 04-01-11	Handhabung, Lagerung, Verpackung, Konservierung und Versand von Hilfsmitteln und Materialien	Rettungsdienst/Krankentransport

## Die Verpackung/Die Konservierung

Die Verpackung von Materialien/Unterlagen stellt die Haltbarkeit sicher und gewährleistet einen beschädigungsfreien Transport.

Der Schutz von Dokumenten und Daten verhindert den Zugriff von Unbefugten. In der EDV-Nutzung ist stets auf einwandfreie Programme und regelmäßige Erstellung von Sicherungskopien zu achten.

Die Konservierung technischer Mittel erhöht deren Nutzungsdauer. So werden bei uns offene Materialien, wie Beatmungsmasken und Guedeltuben in keimarmen Tüten verwahrt.

## Die Lagerung

Bei der Lagerung von Medikamenten und Medizinprodukten ist folgendes zu beachten:

- Lagerhygiene
- Lagerbedingungen
- - Temperatur, Temperaturschwankungen
- - Feuchtigkeitsgrad
- - Helligkeitsgrad
- Lagerzutrittskontrolle
- Lagerverantwortlichkeiten
- Bestandsnachweis

## Der Versand

Der Versand von Unterlagen und Materialien wird entweder durch Mitarbeiter des RD/KT oder durch ein zugelassenes Dienstleistungsunternehmen sichergestellt.

## 4. Mitgelieferte Unterlagen

- Arzneimittelgesetz
- MPG-BetreibV
- Materialanforderungsschein (als Formular)
- Geschäftsordnung

## 5. Qualitätsaufzeichnungen

- Lager-Bestandsnachweis
- Materialanforderungsschein (als Formular)
- Versandpapiere

<u>Version:</u> 03	<u>Ersteller:</u>	<u>Geprüft:</u>	<u>Freigabe:</u>	<u>Seite:</u>
<u>Stand:</u> 13.12.19	J. Zellmann, QM	Sauer, HAL	Wießmann, KGF	2 von 2